siRNA Inclisiran: Real-World-Daten aus UK

Daten einer retrospektiven, monozentrischen Kohortenstudie am Hammersmith-Klinikum in London zeigen erste Erfahrungen im klinischen Praxisalltag† mit der small interfering Ribonukleinsäure (siRNA) Inclisiran (Leqvio®) bei Erwachsenen mit primärer Hypercholesterinämie (heterozygot familiär und nicht-familiär) oder gemischter Dyslipidämie# im Vereinigten Königreich (UK).¹ Studienziel war die Analyse der frühen Low-Density-Lipoprotein-Cholesterin (LDL-C)-Senkung durch Inclisiran zwei Monate nach der ersten Injektion. Untersucht wurden 80 Patient*innen, die ihre erste Injektion zwischen dem 1. Dezember 2021 und 1. September 2022 erhalten haben.¹ Der Wirkstoff wird nach einer initialen Dosis und einer weiteren nach drei Monaten in der Dauertherapie alle sechs Monate subkutan injiziert.²

Abb. 1: Weg der Patient*innen während der Kohortenstudie

Überweisung von Patient*innen durch Allgemeinmediziner*innen oder Fachärzt*innen an Lipidklinik		Wenn Eignung für Inclisiran festgestellt: 1. Injektion		Weitere Inclisiran- Injektionen werden durch Allgemein- mediziner*innen verabreicht		
	Blu d	eurteilung in Lipidklinik: itentnahme, Besprechung er Behandlungsoptionen usive Eignung für Inclisira		Nach 2 Monaten: erneute Blutentnahme		

Abb. 2: Baseline-Charakteristika°	HeFH (n = 30)	Nicht-FH (n = 50)	Gesamt (n = 80) 64 ± 10	
Alter (Jahre, ± SD)	62 ± 13	65 ± 9		
Männliches Geschlecht (%)	60	68	65	
LDL-C-Werte				
mmol/l \pm SD mg/dl \pm SD [‡]	3,5 ± 1,2 135,1 ± 46,3	3,6 ± 1,1 139,0 ± 42,5	3,5 ± 1,2 135,1 ± 46,3	
ASCVD (%)				
KHK	77	88	84	
Koronararterien-Bypass	7	34	11	
Myokardinfarkt	27	24	25	
PCI	7	26	19	
Subklinische KHK	37	34	35	
Zerebrovaskuläre Erkrankung	13	20	18	
Schlaganfall	3	2	3	
TIA	3	6	5	
Subklinische Karotiserkrankung	7	12	10	
pAVK	3	6	5	
CV-Risikofaktoren (%)				
Bluthochdruck	23	50	40	
Diabetes mellitus	10	32	24	
Rauchen	10	18	15	
Lipidsenkende Therapien (%)				
Atorvastatin	17	8	11	
Rosuvastatin	3	2	3	

[†] Real-World-Evidenz-Daten haben eine eingeschränkte Aussagekraft.

[#] Inclisiran wird bei Erwachsenen mit primärer Hypercholesterinämie (heterozygot familiär und nicht-familiär) oder gemischter Dyslipidämie zusätzlich zu diätetischer Therapie angewendet: in Kombination mit einem Statin oder einem Statin mit anderen lipidsenkenden Therapien bei Patient*innen, die mit der maximal tolerierten Statin -Dosis die LDL-C-Ziele nicht erreichen, oder allein oder in Kombination mit anderen lipidsenkenden Therapien bei Patient*innen mit Statin-Intoleranz oder für welche ein Statin kontraindiziert ist.²



Ezetimib	10	20	16
Statin + Ezetimib	47	12	25
Colesevelam	3	2	3
Bempedoinsäure	-	2	1
Bempedoinsäure + Ezetimib	-	2	1
Dreierkombination aus Statinen,	20	14	16
Ezetimib, Colesevelam und Fibraten			

Daten wurden auf- bzw. abgerundet, † Umrechnung: LDL-C (mmol/l)/0,0259 = LDL-C (mg/dl). FH: familiäre Hypercholesterinämie; KHK: koronare Herzkrankheit; pAVK: periphere arterielle Verschlusskrankheit; PCI: perkutane Koronarinterventionen; TIA: transitorische ischämische Attacke.

Zum Zeitpunkt der Datenerhebung hatte der Follow-up-Termin bei 77 der 80 Patient*innen stattgefunden. Der mittlere LDL-C-Wert sank zwei Monate nach der ersten Injektion von Inclisiran von 3,5 ± 1 mmol/l auf 1,8 ± 1,0 mmol/l. 46,3 % der Patient*innen erreichten eine LDL-C-Reduktion um ≥ 50 % gegenüber dem Ausgangswert und 36,4 % Werte < 1,4 mmol/l. Die mittlere prozentuale Senkung gegenüber dem Ausgangswert betrug -48,6 % (p < 0,0001)^{‡, §} (Abb. 3). Die LDL-C-Senkung aus klinischen Studien konnte damit in der Praxis bestätigt werden. Diese stimmt mit den beobachteten LDL-C-Gesamtänderungen in den Phase-III-Zulassungsstudien ORION-10 und -11 an Tag 90 überein. 1 Das individuelle Ansprechen zwei Monate nach der ersten Injektion war variabel: Die LDL-C-Senkung gegenüber dem Ausgangswert lag zwischen -6 und -95,8 %.§ Lediglich im Falle des eigenmächtigen Absetzens von Ezetimib wurde ein Anstieg der LDL-C-Werte um +33,6 % beobachtet (Abb. 4).1

Abb. 3: Mittlere LDL-C-Senkung gegenüber dem Ausgangswert (gesamt und nach Kohorten) zwei Monate nach der ersten Inclisiran-Injektion§ (mod. nach 1)

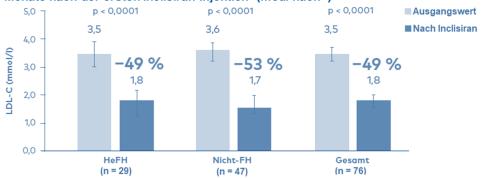
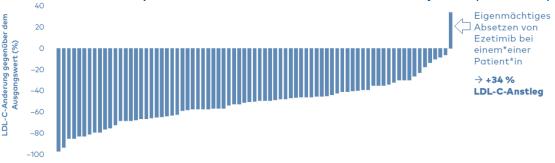


Abb. 4: Individuelles Ansprechen zwei Monate nach der ersten Inclisiran-Injektion§ (mod. nach 1)



Drei von 77 Patient*innen berichteten über je ein unerwünschtes Ereignis (UE): Moderate Reaktion an der Injektionsstelle (n = 1), Schwindel und Kopfschmerz (n = 1) sowie Fatigue (n = 1). Alle UE waren mild bis moderat und nach zwei Monaten von selbst abgeklungen. Es kam nicht zu Therapieabbrüchen.

[§] In Kombination mit einem Statin oder einem Statin und anderen lipidsenkenden Therapien oder als Monotherapie oder in Kombination mit anderen lipidsenkenden Therapien.²



[‡] Ein *e Patient*in setzte eigenmächtig die Ezetimib-Behandlung nach Behandlungsbeginn mit Inclisiran ab und wurde nicht in diese Auswertung einbezogen.

Quellen

- 1. Padam P et al. Lipid lowering with inclisiran: a real-world single-centre experience. Open Heart 2022;9:e002184.
- 2. Fachinformation Leqvio®, aktueller Stand.